

[33658.] Zurück erbitten wir recht schnell alle Exemplare von:

Grotensend, Sphragistik.

Breslau.

Jos. Max & Co.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[33659.] Zum baldigen Eintritt suche ich einen zweiten Gehilfen, womöglich einen solchen, der in Verlagsgeschäften schon gearbeitet hat, behufs Führung der Buchhändlerstrassen u. s. w.

Sicherheit im Arbeiten und gute Handschrift sind nöthig. — Offerten erbitte direct.

Caesar Schmidt,  
Schabelig'sche Buchhdlg. in Zürich.

[33660.] Für meine Buch- und Kunsthandlung suche ich zu mögl. baldigem Eintritt gegen gutes Salär einen ersten Gehilfen (Christ). Vorausgesetzt werden tüchtige Fachkenntnisse, sowie einige Fertigkeit in der frz. und engl. Conversation; Bedingung, daß derselbe bereits in einem ähnlichen Geschäft als Verkäufer thätig war. Offerten gef. direct an

Berlin W., Leipziger Straße 27.

Th. Bergemann,

Inhaber der Internationalen Buchhandlung.

[33661.] Zur Führung eines kleinen Sortimentgeschäftes in einer schles. Provinzialstadt suche zum sofort. Antritt einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen. — Offerten erbitte umgehend direct per Post.

Leipzig.

Rudolph Hartmann.

[33662.] Zum baldigen Eintritt suchen wir einen jüngeren Gehilfen und erbitten gef. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse und einer Photographie direct hierher.

Königsberg, September 1875.

Bon's Buch- und Musikhandlung.

[33663.] Ich suche für mein Geschäft einen Gehilfen zum baldigen Antritt.

Gottfr. Weith in Osnabrück.

[33664.] In meinem Hause ist die Stelle eines tüchtigen, an rasches Arbeiten gewöhnten Musikalien-Sortimenters baldigst zu besetzen. Gehalt vorläufig 1500 M.

Leipzig.

Friedrich Hofmeister.

[33665.] In einer der größten Städte Westphalens findet ein nicht zu junger Gehilfe, katholischer Confession und mit guten Zeugnissen versehen, zum 1. Januar 1876 in einer Verlagsbuchhandlung eine gute und dauernde Stelle. — Daraus Reflectirende wollen ihre Offerten nebst Zeugnissen unter Lit. H. G. H. # 19. der Exped. d. Bl. franco einsenden.

[33666.] In einem süddeutschen Sortimentgeschäft wird zum 1. oder 15. November eine Gehilfenstelle frei, die durch einen durchaus soliden, fleißigen und strebsamen jungen Mann besetzt werden soll. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter S. # 4. durch die Exped. d. Bl.

[33667.] Einen routinirten Musikalien-Gehilfen von gefälligem Aeußern sucht zum mögl. baldigen Antritt die Hofmusikalienhdlg. von Louis Bauer in Dresden.

Offerten nebst Gehaltsansprüchen werden unter Beifügung von Photographie und Zeugnissen direct franco erbeten.

[33668.] Ein Gehilfe, gewandt im Ladenverkehr und zuverlässig in der Buchführung, findet in einem Sortiment mit ledigl. buchh. Nebenbranchen zum 1. oder 15. October Stellung. Offerten unter B. # 12. durch die Exped. d. Bl.

[33669.] Für Italien suche ich zwei jüngere Gehilfen, welche gewandt im Verkehr mit einem gewählten Fremdenpublicum, erfahren in der engl. und franz. Conversation und womöglich katholischer Confession sind.

Baldigster Antritt erwünscht.

Offerten mit Photographie erbitte unter R. R. # 3.

G. F. Steinauer in Leipzig.

### Gesuchte Stellen.

[33670.] Ein jüngerer Gehilfe sucht Engagement, am liebsten im Ausland.

Off. S. 17. an die Exped. d. Bl.

[33671.] Ein erfahrener Buchhändler, Ende der Dreissiger, sucht auf Neujahr 1876 eine Stelle entweder als doppelter Buchhalter und Cassirer in einem grossen buchhändlerischen Geschäft, am liebsten in Leipzig, Berlin oder Stuttgart, oder als erster Gehilfe und Stellvertreter des Besitzers einer grösseren Universitätsbuchhandlung. Der Suchende besitzt einerseits grosse Uebung in Anwendung und Einrichtung der doppelten Buchhaltung in buchhändler. Geschäften, andererseits befähigen ihn lange Praxis, während 20 Jahren in bedeutenden Geschäften des In- und Auslandes erworben, neben tüchtiger wissenschaftlicher Bildung und Sprachkenntnissen zu einer ersten Stelle eines bedeutenden Geschäfts. Derselbe wünscht nur eine solche Stelle, die eine ganz tüchtige Arbeitskraft erfordert, aber vom vollsten Vertrauen des Besitzers und entsprechendem Gehalt begleitet, voraussichtlich eine Reihe von Jahren hindurch eingenommen werden könnte. Angebote, bezeichnet O. M. 401., befördert gef. Herr Eduard Besold in Erlangen.

[33672.] Ein militärfreier Gehilfe, der seit 11 Jahren dem Buchhandel angehört, gegenwärtig über 5 Jahre lang in einer der größeren Verlagsbuchhandlungen, verbunden mit den technischen Nebenzweigen, arbeitet und mit allen im Verlage vorkommenden Arbeiten aufs genaueste vertraut ist, sucht pr. 1. October a. c. eine Stelle in einem Verlagsgeschäft. Die besten Empfehlungen seiner Herren Principale stehen ihm zur Seite. Gef. Anerbietungen werden unter A. B. # 3. durch Herren C. C. Meinhold & Söhne in Dresden erbeten.

[33673.] Ein junger Mann, seit fünf Jahren in einem größeren Berliner Verlagsgeschäft thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, pr. 1. October Stellung in einem solchen. Derselbe besitzt auch ausgedehnte Kenntnisse vom Zeitungswesen, Inseratenannahme u. s. w. Gef. Offerten werden sub R. S. 20. durch Herrn B. Hermann in Leipzig erbeten.

[33674.] Zum baldigen Antritt sucht ein junger, verheiratheter Buchhändler eine möglichst dauernde Stelle in einem Sortiment-, Verlags- oder Antiquar-Geschäfte. Derselbe ist 14 Jahre im Buchhandel thätig, selbständiger Arbeiter und im Besitze guter Zeugnisse. Gef. Offerten sub Lit. E. J. 186. postlagernd Wesel erbeten.

[33675.] Ein junger Mann, zur Zeit in der J. G. Cotta'schen Buchhandlung beschäftigt, sucht, gestützt auf günstige Zeugnisse, zum 1. October cr. oder später in einer grösseren Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Sortiment, Stellung. Gefällige Offerten wolle man sub Ch. F. S. an obengenannte Handlung befördern.

[33676.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei mir beendet, suche ich bis zum 15. Septbr. oder 1. Octbr. eine Stelle in einem Sortiment. Derselbe hat gute Sortimentkenntnisse und kann ich ihn als fleißig und brav empfehlen.

Näheres auf directe Anfragen.

Bonn.

F. Schulten,

in Firma: J. Wittmann Nachfolger.

[33677.] Ein junger Mann, bereits  $\frac{3}{4}$  Jahre in einem Verlage Berlins thätig gewesen, sucht als Lehrling für seine fernere Ausbildung in einem lebhaften Sortiment, wenn möglich bei freier Station, Stellung. Derselbe hat am 1. October seiner einjährigen Dienstzeit genügt. Gef. Anerbietungen befördert Herr Adolph Müller in Brandenburg.

[33678.] Ein junger Mann von 19 Jahren, der 2 Jahre in einem Sortimentgeschäft gelernt hat, aber wegen Krankheit genöthigt war, ein Jahr lang auszutreten, sucht eine anderweitige Stelle als Lehrling bei freier Station. Nähere Auskunft durch E. Zimmermann in Glogau.

### Besetzte Stellen.

[33679.] Die Gehilfenstelle in meinem Hause ist besetzt, was ich den Herren Bewerbern mit bestem Dank für ihre Offerten auf diesem Wege mitzutheilen mir erlaube.

Heilbronn, 7 Septbr. 1875.

A. Scheurle's Sortiment

(C. Paering).

[33680.] Den Herren, welche sich um die unter R. # 11. ausgeschriebene Stelle beworben haben, zur gef. Nachricht, dass dieselbe besetzt ist.

## Bermischte Anzeigen.

[33681.] Die Pilger-Buchhandlung in Reading, Pa. kauft gute Clichés der Portraits von:

B. Schmolck,

Dr. Martin Luther,

Chr. F. Gellert,

in kl. 8., womöglich Brustbilder.

## Illustr. Weihnachtskatalog.

[33682.] Neuigkeiten, welche sich zur Besprechung im literarischen Jahresbericht eignen (keine Fachwissenschaft, keine neuen, unwesentlich veränderten Auflagen, keine gewöhnlichen Bilderbücher, Anthologien etc., keine vor dem 20. Sept. 1874 erschienenen Artikel), bitte ich spätestens bis zum

25. September a. c.

an Herrn Dr. G. Wustmann, Sophienstr. 36, hier einzusenden, mit Ausnahme der Rubriken: Naturwissenschaft, Geographie, Reisen, für deren Besprechung Herr Dr. O. Ule in Halle Sorge tragen wird.

Leipzig.

E. A. Seemann.